

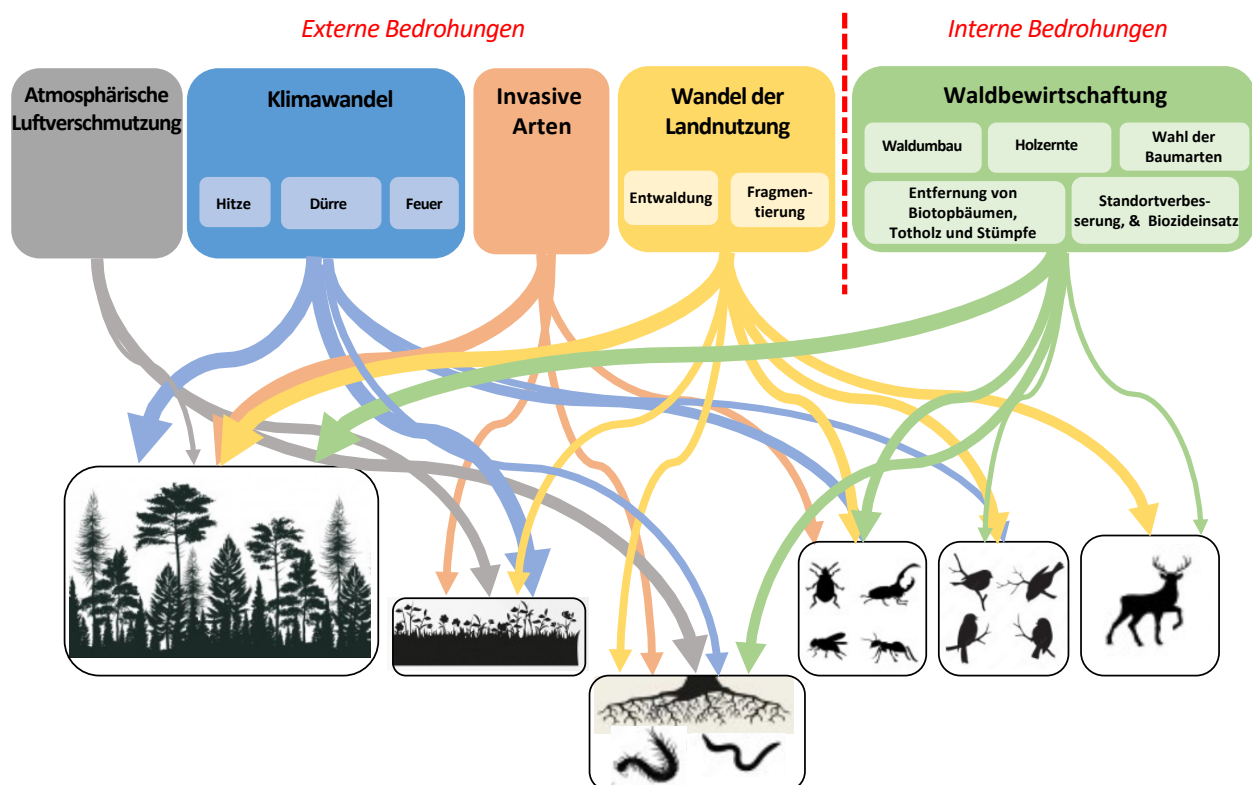
Wie können wir die Biodiversität in den Wäldern Europas effektiv erhalten und verbessern?

Worum geht es?

Externe und interne Faktoren beeinflussen sich gegenseitig, indem sie einzelne Arten also auch die komplexe Vulnerabilität ganzer Waldökosystem erhöhen:

- **In Europa hat die Biodiversität der Wälder unter den langjährigen Folgen der Luftverschmutzung** mehr als auf jedem anderen Kontinent gelitten.
- **Die Eindämmung des Klimawandel**, um die Biodiversität der europäischen Wälder zu erhalten, bleibt weiter vordringlich.
- **Invasive Pflanzenarten, Schädlinge und Krankheiten** wirken sich zunehmend auf europäische Wälder aus und können deren Biodiversität ernsthaft bedrohen, indem sie lokale Ökosysteme dominieren oder sogar zerstören.
- Wenn **bewaldete Flächen durch Landaufgabe und aktive Aufforstungen ausgeweitet werden** (z. B. in Mittelmeer- und Berggebieten) kann es zu einem Verlust von Artenvielfalt in Offenlandschaften führen.
- **Verschiedene Waldbewirtschaftungspraktiken haben unterschiedliche Auswirkungen auf die Biodiversität.** Die Biodiversität in bewirtschafteten Wäldern ist oft deutlich geringer als in natürlichen Wäldern, da es an Baumartenvielfalt, Struktur, Totholz und baumbezogenen Mikrohabitaten mangelt. Kluge Managementpraktiken können die Biodiversität in bewirtschafteten Wäldern verbessern.

Bedrohungen der Europäischen forstlichen Biodiversität



Einfluss auf die forstliche Biodiversität in Europa

- **Mangelnde Abstimmung darüber, was und wie erhoben werden soll**, erlaubt es bisher nicht, einen standardisierten Überblick über die Trends der Waldbiodiversität in der EU zu bekommen.

Bewirtschaftung von Wäldern (und ihrer Biodiversität) – was müssen wir tun?

- **Anwendung von strengeren Schutzmaßnahmen für Wälder, in denen bedrohte Arten leben**, einschließlich der letzten einzigartigen Urwälder und besonders alter Wälder, die es noch in Europa gibt.
- **Aufnahme von mehr biodiversitätsfreundlichen Maßnahmen** in die **Waldbewirtschaftungspläne**.
- **Berücksichtigung von Naturschutzziele in allen bewirtschafteten Wäldern und Plantagewäldern**, um sowohl deren Klimaanpassung als auch eine allgemeine Waldstabilität zu fördern.
- **Förderung eines gesamtheitlichen Ökosystem-Managements, einschließlich Varianten naturnaher Waldbewirtschaftung**, um den vielfältigen Störungsrisiken Rechnung zu tragen und die Biodiversität zu fördern.
- **Verwendung eines Triade-Ansatzes, der verschiedene Intensitäten der Waldbewirtschaftung auf Landschaftsebene kombiniert**, um die Artenvielfalt weiter zu erhöhen und gleichzeitig wichtige Rohstoffe für die zirkuläre Bioökonomie bereitzustellen.

Wie sollten Politik und Finanzwelt reagieren?

Der Erhalt und die Förderung der Biodiversität ist eine Aufgabe, die europäische Waldbewirtschaftler und -eigentümer, öffentliche und private Institutionen und die breite Öffentlichkeit ehrgeizig und gemeinsam angehen müssen. Dies bedarf einer breiten institutionellen und finanziellen Unterstützung.

- **Unterstützung durch alle Sektoren und Akteure auf mehreren Ebenen, um den Verlust der biologischen Vielfalt einzudämmen.**
- **Schnelles Handeln aufgrund der beträchtlichen zeitlichen Verzögerung zwischen neuen politischen Maßnahmen und ihren Auswirkungen auf die Biodiversität.**
- **Erweiterung des Portfolios an maßgeschneiderten Finanzierungsmodellen und anderer Politikinstrumente.**
- **Testen von marktorientierten Instrumenten** (z. B. sogenannte "umgekehrte Auktionen" und Biodiversitäts-Offsets).
- **Optimierung von Biodiversitätsmaßnahmen** hinsichtlich der **starken regionalen Unterschiede der bestehenden Artenvielfalt, der Anforderungen an diverse Ökosystemleistungen und der Bewirtschaftungstraditionen.**

Wälder sind wichtige Lebensräume und Rückzugsorte für einen Großteil der europäischen Arten. Waldökosysteme umfassen sowohl natürliche als auch bewirtschaftete Wälder und bieten vielfältige Lebensräume für Pflanzen- und Tierarten. Es ist wissenschaftlich belegt, dass Biodiversität zur Produktivität, Stabilität und Multifunktionalität von Wäldern beiträgt. Gleichzeitig hat sie aber auch eine wichtige kulturelle und ästhetische Bedeutung. Der Verlust der Biodiversität ist eine große Bedrohung für unsere ökologische, soziale und wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit in Zeiten eines globalen Wandels.

Muys, B.¹, Angelstam, P.², Bauhus, J.³, Bouriaud, L.⁴, Jactel, H.⁵, Kraigher, H.⁶, Müller, J.⁷, Pettoelli, N.⁸, Pötzelsberger, E.⁹, Primmer, E.¹⁰, Svoboda, M.¹¹, Thorsen, J.B.¹², Van Meerbeek, K.¹ 2023. Wie können wir die Biodiversität in den Wäldern Europas effektiv erhalten und verbessern? Policy Brief 1. Europäisches Forstinstitut. <https://doi.org/10.36333/pb1de>

1 KU Leuven, Belgium, 2 Swedish University of Agricultural Sciences, 3 University of Freiburg, Germany, 4 Universitatea Stefan cel Mare, Romania, 5 INRAE, University of Bordeaux, France, 6 Slovenian Forestry Institute, 7 Julius Maximilians University Würzburg, Germany, 8 Zoological Society of London, UK, 9 European Forest Institute, 10 Finnish Environment Institute, 11 Czech University of Life Sciences, 12 University of Copenhagen, Denmark

Haftungsausschluss: Die in dieser Veröffentlichung geäußerten Ansichten sind die der Autor:innen und repräsentieren nicht notwendigerweise die des European Forest Institute oder der Geldgeber.

ISBN 978-952-7426-35-7 (print)

ISBN 978-952-7426-34-0 (pdf)

ISSN 2814-8142 (print)

ISSN 2814-8150 (pdf)

